

Fair leben: shoppen ohne Ende (für Konfiseminar Do.-Sa.)

Ziel: eigenes Konsumverhalten kritisch reflektieren

Do 15.30 Begrüßungsrunde (wie geht's mir...)

15.45: Film: Herstellung von Fußbällen + Rückmeldungen

16.30: Pause

16.45: Was heißt fair Leben (Flipchart)?

17.00: Logos vorstellen (+ evt. können Teamer zuvor Fairprodukte im Supermarkt kaufen)

Evt.: was der Konsum mit uns macht: <http://www.youtube.com/watch?v=1fUfvmT1M90>

17.25: Was heißt fair leben in den kommenden zwei Tagen?

17.55: Hausordnung

18.00: Abendessen

Fr. 9.00 Uhr Begrüßungsrunde, Andacht, Gruppenvorstellung, teilen

9.30: stummer Dialog: shoppen ist geil!

9.40: shoppen bei Primark (<http://www.youtube.com/watch?v=02lfXVcmCEg>)

http://www.youtube.com/watch?v=XP-W_uf2Xuc

Beobachtungsfragen: wie beschreibt sie die Einkäufe?

Was ist wichtig an den gekauften Sachen?

Warum hat sie dies gekauft?

Braucht sie die Sachen?

9.40: Austausch

9.50 Partnerarbeit: was ist mir wichtig, wenn ich shoppen gehe?

10.00: auf Plakat schreiben, betrachten, Rückfragen, Kommentare

10.15: festhalten: was ist uns wichtig, wenn wir shoppen?

11.00 Arbeitsblatt wer verdient was? Tabelle erklären

11.10 Vergleich Video – Arbeitsblatt

11.20 Arbeitsblatt Textil-Discounter:

11.30: Sollte Oberbürgermeister Feldmann(Frankfurt) zur Eröffnung von Primark gehen? Argumente sammeln, besprechen

11.45 Der Weg einer Jeans: <http://www.youtube.com/watch?v=sPVZxCZwDK4>

11.50 Erstaunliches

12.00 Arbeitsbedingungen in Bangladesch: <http://www.youtube.com/watch?v=uZxKnEN9n8E>

12.10 Vergleich Video Primark-Shopping, Produktion einer Jeans, Hintergrund-ABs.

12.20 Was heißt shoppen angesichts fair leben?

Mittagspause

15.00: Ideen für Gottesdienst (angedacht, andere Schwerpunkte möglich)

1. Umsetzung Spielszene Shopping: Freundin erzählt und zeigt - shoppingrausch

Bruder/Schwester kommt hinzu: wozu braucht ihr den Plunder – Hintergrundinfos

2. Wie passen Shoppinglust und fair leben zusammen?

-was brauche ich zum Leben?

-was kann ich verantworten?

-wie will ich leben?

-biblischer Bezug?

3. Weg einer Jeans durch Flaggen... in Kirche darstellen

4. Texte zur Vertiefung zwischendurch lesen

Sa. 9.30: Begrüßung

9.45: Elemente für den Gottesdienst

10.15: Fürbitten formulieren...

11.15: Hauptprobe Gottesdienst

12.15: Schlussrunde (jeder einen Gegenstand, der typisch für Freizeit war)

Einheit: fair shoppen

10' stummer Dialog: shoppen ist geil!

15' shoppen bei Primark (<http://www.youtube.com/watch?v=02lfXVcmCEg>)

http://www.youtube.com/watch?v=XP-W_uf2Xuc

Beobachtungsfragen: wie beschreibt sie die Einkäufe?

Was ist wichtig an den gekauften Sachen?

Warum hat sie dies gekauft?

Braucht sie die Sachen?

10' Partnerarbeit: was ist mir wichtig, wenn ich shoppen gehe?

5' festhalten: was ist uns wichtig, wenn wir shoppen?

10' Arbeitsblatt wer verdient was? Tabelle erklären

5' Vergleich Video – Arbeitsblatt

5' Der Weg einer Jeans: <http://www.youtube.com/watch?v=sPVZxCZwDK4>

10' Erstaunliches

(10' Arbeitsbedingungen in Bangladesch: <http://www.youtube.com/watch?v=uZxKnEN9n8E>)

(10' Vergleich Video Primark-Shopping, Produktion einer Jeans, Hintergrund-ABs.)

10' Was heißt shoppen angesichts fair leben?

5' Arbeitsblatt Label

Foodprint: <http://www.footprint-deutschland.de/>

20' EineR erklärt sich bereit, seinen Fußabdruck zu berechnen

10' Auswertung

5' Film: <http://www.youtube.com/watch?v=1fUfvmT1M90>

10' Resume